



Die Eddersheimer (von links) Patrick Schuch, Martin Drach, André Heinrich, Sebastian Metzger, Andreas Habersack, Philipp Neuhaus und André Korinth. Foto: Privat

„Nächstes Jahr wollen wir neu angreifen“

Die Tennis-Herren 30 des MTHC Eddersheim haben die Saison in der Gruppenliga auf dem achtbaren dritten Rang abgeschlossen – und noch höhere Ziele.

Eddersheim. Die Saison war kaum vorüber, da gingen die Gedanken schon weit voraus. In der Meden-Runde 2020, sagte Sebastian Metzger voller Optimismus, „wollen wir als Team neu angreifen und den Blick nach oben richten.“ Was nicht heißt, dass der Spitzenspieler des MTHC Eddersheim und seit Frühjahr auch Vorsitzender des Vereins blickt mit der abgelaufenen Runde unzufrieden wäre. „Insgesamt gesehen haben wir eine solide Saison gespielt“, erklärt Metzger. Absolut. Die Herren 30 kamen in ihrer Gruppe unter sieben Mannschaften auf den dritten Rang. Besonders der TK Langen, der sich auch den Aufstieg in die Verbandsliga sicherte, sei „zu stark“ gewesen. Etwas unglücklich und ersatzgeschwächt

hatten die Eddersheimer dann beim Tabellenzweiten aus Büttelborn verloren. „Die Spiele gegen die anderen vier Mannschaften fielen deutlich zu unseren Gunsten aus“, betont Sebastian Metzger.

Ihm selbst gelang das Kunststück, in der gesamten Saison alle sieben Einzel und sieben Doppel zu gewinnen. Mittlerweile hat sich Metzger bis auf Platz neun der Deutschen Rangliste der Herren über 35 vorgespielt. Ebenfalls ohne Niederlage blieb Team-Kapitän Patrick Schuch, der fünf Einzelspiele und drei Doppelpartien gewann. Auf eine positive Bilanz kamen auch André Heinrich (5:2 Siege), Andreas Habersack (4:3), Philipp Neuhaus (3:2) und André Korinth (6:1). Zudem gehörte dem Kader Martin Drach an.

Mit Blick auf die nächste Saison wünscht sich die Mannschaft noch den ein oder anderen Neuzugang, um das Team in der Breite weiter zu verstärken. *jo*